

Videokonferenz mit MS Teams optimieren

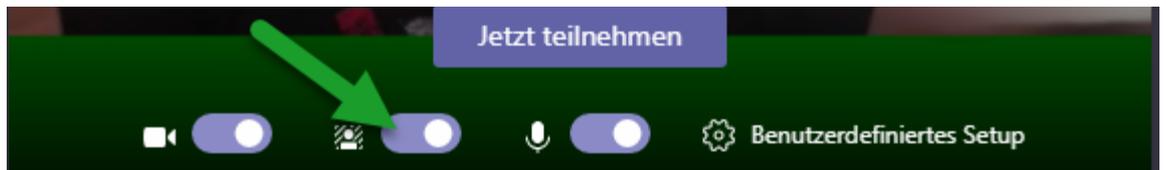
Vorwort:

Videokonferenzen gehören wie On-Demand Filmstreaming z.B. via Netflix zu den anspruchsvollsten Onlinediensten und erfordern einige wenige Grundlagen, um eine gute Qualität zu erreichen.

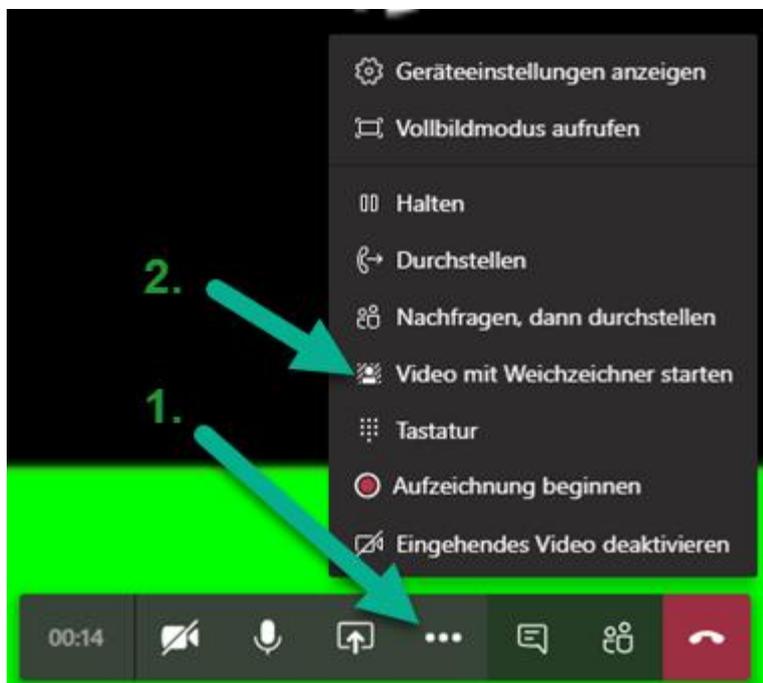
Allgemeines:

Auf folgende Grundlagen sollten Sie während und vor der Videokonferenz achten.

- unifarbener Hintergrund
 - keine Bilder, Aquarien, Pflanzen, sich bewegende Personen / Gegenstände usw.
- ruhiger Raum
 - kein Radio, sprechende Mitbewohner / Familienmitglieder, spielende Kinder usw.
- Kopfhörer benutzen
- Weichzeichnung der Videoübertragung aktivieren
 - Vor dem Beitritt einer Konferenz wird es am Bildschirm angeboten



- während einer Konferenz:



Fazit: Je weniger akustische oder visuelle Störquellen, um so lastschonender und besser ist die Übertragung.

Netzwerk & Internet:

- für eine gute Videokonferenzqualität benötigen Sie mindestens eine Internetgeschwindigkeit mit 6 Mbit/s bei **jedem** Teilnehmer der Konferenz
 - Tipp: Unter speedtest.net können Sie Ihre eigene Internetgeschwindigkeit prüfen. Der Wert Upload sollte nicht unter 5 Mbit/s sein um eine gute Qualität zu erreichen.



Achten Sie darauf, dass Sie den Test nicht im NÖKU Desktop machen.

Um die Internetgeschwindigkeit Ihres Internetanschlusses zu ermitteln, müssen Sie ein privates Gerät innerhalb Ihres W-LANs/LANs und einen lokalen (nicht im Citrix) Browser verwenden.

- eine direkte LAN (Netzwerkkabel) Verbindung zum Internetrouter
- wenn keine LAN Verbindung möglich ist – optimieren Sie Ihre W-LAN Verbindung
 - reduzieren Sie den Abstand des Laptops zum W-LAN Router so gut es geht
 - achten Sie auf eine volle W-LAN Empfangsstärke



- wechseln Sie ggf. auf 5 Ghz W-LAN
- reduzieren Sie vor Videokonferenzen die Anzahl der (unnützen) W-LAN Geräte wie SmartTVs, Drucker, IoT-Geräte wie Kaffeemaschinen, Staubsaugerroboter, Kühlschränke um die Last auf Ihr W-LAN zu reduzieren
- reduzieren Sie vor der Videokonferenz Internet belastende Dienste wie zum Beispiel Online Streaming via Netflix, große Downloads wie zum Beispiel Updates von Spielen auf Spielekonsolen, Onlinergaming durch Familienmitglieder, Onlineradio, usw..
- hin und wieder hilft ein Neustart oder ein Update des Routers

Fazit:

Videokonferenzen brauchen eine gute Netzwerkverbindung. Im besten Fall direkt via LAN Kabel. Alternativ muss es jedoch eine sehr gute W-LAN Verbindung sein, die parallel nicht von zu vielen Geräten mit genutzt wird.

Videokonferenzen brauchen eine gute Internetverbindung, die parallel von nicht all zu vielen Geräten oder Diensten belastet wird.

Videokonferenzen brauchen beides – stabiles und schnelles LAN und Internet.

Wenn auch nur ein Teilnehmer diese Grundlagen nicht erfüllt, leidet die Konferenzqualität bei allen Teilnehmern. Im folgenden Bild wird dies dargestellt.

